

# ZU HAUSE GENIESSSEN

*Grillen, gärtnern, Sport –  
Tipps für eine gute Zeit  
daheim.* Seite 04

## **DIGITAL UND NAH**

Per Kundenportal, Homepage und App bleibt ENNI jederzeit erreichbar.

**Seite 08**

## **VERBORGENE BAUSTELLE**

Inliner-Verfahren ermöglicht Kanalsanierung ohne Straßensperrung.

**Seite 12**

## **GEMEINSAM DURCH DIE KRISE**

Jugendliche engagieren sich in Zeiten der Corona-Pandemie für Risikogruppen.

**Seite 14**

*Preise rund  
um Sport und  
Garten zu  
gewinnen!*

[www.enni.de](http://www.enni.de)

3  
FRAGEN  
AN ...

## ... STEFAN KRÄMER

Vorstandsvorsitzender  
der ENNI Stadt  
& Service

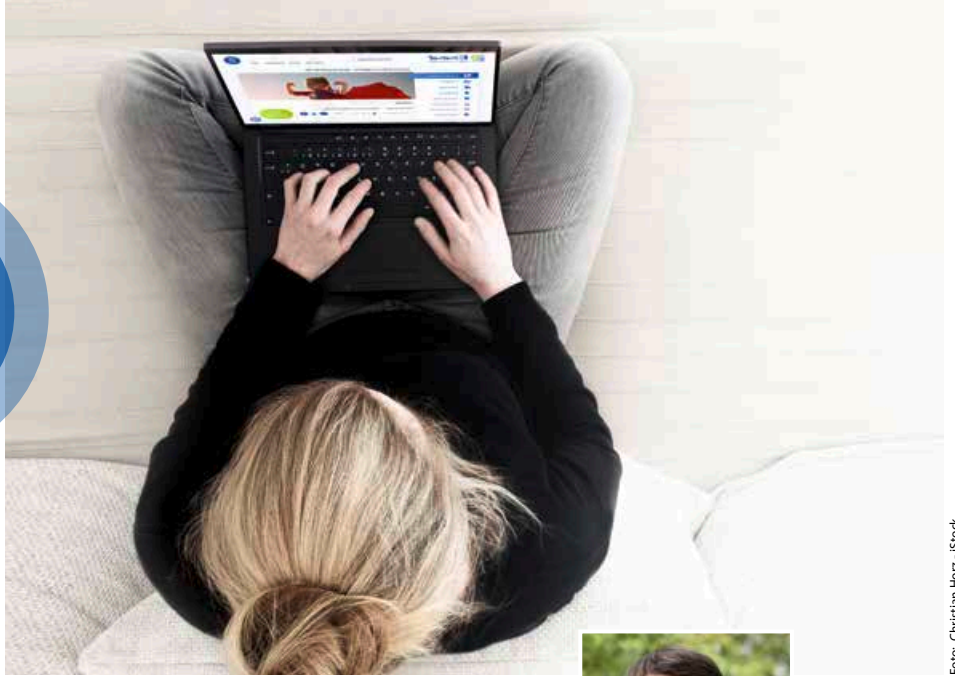


Foto: Christian Horz - iStock



Foto: Jörg Parsick-Mathieu

**Stefan Krämer will die ENNI zukunftssicher aufstellen – digital, schnell und attraktiv.**

**Herr Krämer, die Corona-Pandemie bremst das öffentliche Leben aus. Wie nimmt ENNI als systemrelevantes Unternehmen die Zukunft in den Blick?**

**STEFAN KRÄMER:** Die aktuelle Krise hat verdeutlicht, wie wichtig das Zukunftsfeld Digitalisierung ist. ENNI ist hier bereits sehr gut aufgestellt. Unsere Online-Angebote wie das ENNI-Kundenportal, unsere Website und unsere App haben sich bestens bewährt. Wir konnten den Kontakt zu unseren Kunden sehr gut halten und uns als einheitlicher Energiedienstleister und Infrastrukturanbieter präsentieren. Digitale Prozesse ermöglichen uns auch künftig mehr Geschwindigkeit bei höherer Qualität. Unseren Mitarbeitern eröffnen sich dadurch gleichzeitig neue Arbeitsmodelle, die uns als Arbeitgeber attraktiver machen. Die Corona-Pandemie wird all diese Entwicklungen noch beschleunigen.

**Wie passt die neue Firmenzentrale in den Kontext dieser Entwicklung?**

**STEFAN KRÄMER:** Sie zeigt ganz deutlich: Wir sind kein reiner Online-Anbieter, sondern ein fester Bestandteil des Niederrheins. Wir suchen neben der digitalen Welt immer auch den realen Kundenkontakt. Mit unserer neu-

en Firmenzentrale am Jostenhof bringen wir alle drei Gruppenunternehmen unter einem Dach zusammen. Das wird weitere Synergien erschließen, die sich letztlich für den Kunden auszahlen.

**Welche Bedeutung hat der Kontakt mit der Jugend für eine erfolgreiche Zukunft?**

**STEFAN KRÄMER:** Es ist wichtig, dass wir für die Jugend attraktiv bleiben. Denn sie will und wird die Zukunft gestalten. Denken Sie an die Klimabewegung „Fridays for Future“. Die dort geäußerten Themen der Jugendlichen wollen wir als ENNI hören und aufgreifen. Unsere Schulaktion „Lernerlebnis ENNI-gewende“ und der geplante ENNI-Zukunftstag im Solarpark Mühlenfeld sind Beispiele dafür, wie wir das Bewusstsein für die Energiewende vor Ort stärken – auch wenn wir den Aktionstag aufgrund der Corona-Pandemie nun verschieben mussten.

### ENNI HÖRT ZU

Offenes Ohr, schnelle Hilfe: Gibt es ein technisches Versorgungsproblem, bei dem ENNI weiterhelfen kann? Oder ein Anliegen, das Sie persönlich mit uns besprechen wollen? Dann rufen Sie uns gerne zu unserer nächsten offenen Sprechstunde am 17. Juni 2020 von 15 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer 02841 104-204 an.



*„Schwere Zeiten – gute Ver- und Entsorgung: In der Corona-Krise haben sich auch unsere Online-Angebote bestens bewährt. ENNI bleibt an Ihrer Seite. Bleiben Sie gesund!“*

Herbert Hornung, ENNI-Pressesprecher

#### IMPRESSUM

Energie & Umwelt Niederrhein GmbH,  
Uerdinger Straße 31, 47441 Moers,  
Telefon 02841 104-0, Internet [www.enni.de](http://www.enni.de)  
E-Mail [magazin@enni.de](mailto:magazin@enni.de)

REDAKTION Herbert Hornung (verantwortl.),  
Christoph Lindemann

GESTALTUNG Verena Heisig

ASSISTENZ Tina Dautzenberg

TITELBILD Jörg Parsick-Mathieu

VERLAG trurnit Hamburg GmbH  
([www.trurnit.de](http://www.trurnit.de))

DRUCK hofmann infocom, Nürnberg

Gedruckt auf Papier aus 100 Prozent  
Altpapier mit Blauer-Engel-Zertifizierung,  
keine Chlorbleiche im Produktionsprozess,  
klimaneutraler Druck

ClimatePartner<sup>o</sup>  
klimaneutral

Druck | ID: 11586-1412-1003

## Straßenbeleuchtung

## MEHR EFFIZIENZ DURCH LED

## PÜNKTLICH ZUR DÄMMERUNG

übernehmen sie: die 10.000 Straßenlaternen der Stadt. Bald sollen sie eine Menge Strom und CO<sub>2</sub> sparen. Bis Ende 2023 will ENNI Stadt & Service alle Straßenlaternen in Moers auf LEDs umrüsten. Dann leuchten die Lichter nicht nur bis zu 50 Prozent effizienter, sie sind auch robuster und weniger störanfällig. Und: Sie sparen im Jahr 222 Tonnen CO<sub>2</sub> ein. Wenn doch einmal eine Straßenlaterne „pausieren“ sollte, hat ENNI vorgesorgt: Auf jede Laterne kleben die ENNI-Mitarbeiter peu à peu QR-Codes. Aktuell sind bereits mehr als 9.000 Laternen beklebt. Jeder Laterne ist genau

ein QR-Code zugeordnet. Bürger können ihn per Smartphone einscannen und den Ausfall zum Beispiel über die ENNI-App „Niederrhein Apptuell“ einfach und schnell melden. ENNI weiß dann genau, welche Leuchte defekt ist und kann zügig Abhilfe schaffen.



Foto: Jörg Parsick-Mathieu

## Freibäder

## SAISONVERLAUF IN DEN BÄDERN IST UNGEWISS

**SOMMERWETTER**, Sonnenschein – der Frühling zeigt sich bislang von seiner freundlichsten Seite. Wann geht es also los mit der Freibad-Saison? Aufgrund der Corona-Pandemie lässt sich diese Frage noch nicht beantworten. Aktuell laufen bei ENNI die Vorbereitungen, um beim Öffnen des Solimare und des Bettenkamper Meers den notwendigen Gesundheitsschutz sicherzustellen. Wann sie abgeschlossen sind, stand zu Redaktionsschluss

noch nicht fest. Freibad-Freunde sollten daher stets die ENNI-Website im Blick behalten. Hier wird ENNI eventuelle Änderungen der Lage umgehend bekannt geben. Beschlossene Sache ist bereits, dass das Badewannenrennen im Bettenkamper Meer in diesem Jahr ausfällt. Auch die Jubiläumsfeier, mit der der Freundeskreis Bettenkamper Meer sein 25-jähriges Bestehen feiern wollte, ist auf das kommende Jahr verschoben.



Foto: Jörg Parsick-Mathieu



Foto: flatiron.com/freepik

## Photovoltaik

## MIT ENNI ERNTEN SIE SONNENSTROM

**MIT STROM VOM DACH** die eigenen Energiekosten reduzieren – ENNI steht dazu auch in Zeiten der Corona-Pandemie allen interessierten Hausbesitzern mit Rat und Tat zur Seite. Und zwar vollkommen ohne Ansteckungsgefahr per E-Mail, Telefon oder Videoanruf. Die Fachberater von ENNI geben gerne Antworten auf alle Ihre Fragen. Wir helfen Ihnen dabei, die richtige Anlage passend zu Ihrem Gebäude und Ihren Bedürfnissen zu finden. Dabei errechnen wir Ihnen die Energieeinsparung und den daraus entstehenden finanziellen Vorteil. Die Antwort auf die Kostenfrage ist dabei besonders erfreulich: Denn mit dem ENNI.Sonnenstrom zahlen die Hausbesitzer lediglich über 18 Jahre eine monatliche Pacht. Die Kosten für Installation, Wartung und Instandhaltung der Anlage übernimmt ENNI. Die Berechnung der Wirtschaftlichkeit vor dem Projekt garantiert, dass sich das Rundumsorglos-Paket auf jeden Fall für Sie lohnt.



Sie benötigen mehr Informationen zum ENNI.Sonnenstrom oder haben Rückfragen? Ihr Team Energienahe Dienstleistungen erreichen Sie über den QR-Code, unter Telefon 02841 104-136, per E-Mail an [energieberatung@enni.de](mailto:energieberatung@enni.de) sowie auf [www.enni.de](http://www.enni.de)

## ENNI-SERVICE

SERVICE-HOTLINE: 0800 222 1040

STÖRUNGSNUMMER: 02841 104-114

ELEKTRONISCHER ABFALLKALENDER:  
[tinyurl.com/abfallkalender](http://tinyurl.com/abfallkalender)

# ZU HAUSE – GENIESSEN MIT ALLEN SINNEN

Holen Sie sich ein Stück **Urlaubsfeeling** nach Hause! Beim Kochen unter freiem Himmel! Grillideen gibt Christian Reichart vom Gartencenter Schlößer – und ein paar Gartentipps dazu. Damit Ihr Blumen- und Staudenparadies üppig blüht und gedeiht.

**DAS PERFEKTE SOMMERGLÜCK:** Mit der Familie im Garten sitzen und gemeinsam ein leckeres Essen genießen. Doch die Rede ist hier nicht von Kotelett, Bauchfleisch und Würstchen auf einem wackeligen Dreibeiner mit Holzkohleschüssel. „Heute grillt man ganz anders!“, sagt Christian Reichart vom Gartencenter Schlößer in Moers-Schwafheim. Er weiß, wovon er spricht. Sein Credo: „Kochen im Garten!“ Moderne Grills hätten eben nicht nur den Grill als Kochstelle, selbstverständlich mit Deckel, um möglichst wenig Rauch in die Sommerluft zu pusten. Sie besitzen meist noch seitliche Kochplatten, zumindest eine oder zwei, manchmal einen Pizzastein, einen Drehspieß oder auch eine kleine Arbeitsfläche zum Vorbereiten. Für das „Kochen unter freiem Himmel“ braucht es schon eine Outdoor-Küche. Und am besten eine Familie, die mitschnippelt, lacht und plaudert, wie es in südlichen Gefilden Tradition ist.

## MÄNNER MIT SCHÜRZE

Meist seien es die Männer der Familie, die outdoor federführend die Grillzange schwingen, weiß Reichart aus seinen zahlreichen Grill-Workshops, die er für Schlößer geleitet hat. „Sobald ein Grill auf der Terrasse steht, ziehen sie die Schürze an.“ Dabei will sich Reichart gar nicht festlegen, ob nun der Gas-, Holzkohle- oder E-Grill bevorzugt werde. Nur so viel: „Der neueste Clou sind Pelletgrills.“ Sie

führen die Holzpellets dem Grill über eine kleine Förderschnecke zu. Was die Herren nach den Seminaren bei Schlößer auf den Rost zaubern, ist üppig und gerne auch mal dreiteilig: Vorspeise, Hauptspeise und Nachspeise.

Als Vorspeise empfiehlt Profi Reichart etwa Flammkuchen mit Gemüse, gebacken auf dem Pizzastein oder in einem runden Pizzablech auf dem Rost. „Ein toller Opener!“ Steinpilz-Muffins mit Tartarfüllung eine weitere Idee. „Dabei die Muffinform einfach aufs Rost stellen und die Teigmischung bei indirekter, hoher Hitze zehn bis fünfzehn Minuten backen, etwas abkühlen lassen und dann servieren.“ Bei indirekter Hitze werde die Holzkohle

Christian Reichart hat die passenden Gartentipps.



Mit dem richtigen Grill wird der eigene Garten zur Küche – mit einem Ambiente aus bunten Lichtblicken wie Geranien und Co.





Foto: trunitt

## LECKER & SCHNELL

Rinderfilet im Speckmantel für vier

4 Rinderfiletstücke à 150 g 50 g weiche Butter  
4 Scheiben Frühstücksspeck Salz und Pfeffer  
2 Knoblauchzehen 4 Zahnstocher

Die Knoblauchzehen fein hacken und mit der Butter vermischen. Das Rinderfilet salzen und pfeffern und die Ränder mit der Knoblauchbutter einreiben. Den Schinken um das Filetsteak wickeln und mit einem Zahnstocher fixieren. Den Grill vorheizen und die Steaks bei mittlerer, indirekter Hitze und geschlossenem Deckel 6 Minuten grillen.

rechts und links zur Seite geschoben und die Form in die Mitte gestellt, ohne direkte Feuerquelle von unten.

### DREI-GÄNGE-MENÜS VOM GRILL

Für die Hauptspeise setzt Reichart auch gern auf indirekte Hitze, etwa für das Rinderfiletsteak im Speckmantel oder einen in Cidre und Kräutern eingelegten Lendenbraten. Überhaupt: Fleisch selbst marinieren! Hochwertig sollte es ohnehin sein, am besten aus der Region. Reichart: „Marinaden sind schnell gemacht, etwa mit Sonnenblumenöl, Knoblauch, Pfeffer, Salz und Kräutern.“ Darin das Fleisch über Nacht einlegen. Beliebte Beilagen sind gegrilltes Gemüse oder knackige Sommersalate mit Zutaten aus der Region. Sein Tipp für die Nachspeise: beidseitig gegrillte Erdbeeren am Spieß, glasig erhitzt. „Und dazu Vanilleeis servieren.“ Echt lecker!

### GIESSEN, PFLEGEN UND PEPPEN

Zum Wohlfühl-Schmaus gehört selbstverständlich auch ein ebensolches Ambiente. Ergo, ein gepflegter, blühender Garten, in dem man den Blick schweifen lassen kann. Zwar haben die Hobbygärtner das meiste im Sommer schon erledigt: Stauden und Sträucher sind gepflanzt, die Beete gemulcht. Doch pimpen geht immer! Etwa mit einem Blütenmeer – aus Ringelblume, Schleierkraut,

Fortsetzung nächste Seite >

Fortsetzung von Seite 05 >

Klatschmohn, wilder Malve, Kornblume oder Feldrittersporn. „Die Insekten freuen sich“, so Reichart. Im Gartenfachhandel gibt es die richtige Saatgutmischung für die beliebte Blumenwiese. Außerdem bringen die Einjährigen, gepflanzt im Juni und Juli, noch ein bisschen zusätzliche Farbe ins Blumenparadies: Verbenen, Geranien, Begonien, Fuchsien oder auch die Fleißigen Lieschen.

### EIN HERZ FÜR VÖGEL

Hinzu kommt: die Pflege von Rosen, Rasen, Hecken und Sträuchern. „Verblühte Rosenblüten und abgestorbene Pflanzentriebe sofort rausschneiden“, so der Experte. Der Rosenstrauch sei so besser durchlüftet, nasse Blätter trockneten schneller und Pilze hätten keine Chance. Auch kämen so schneller neue Blüten nach. Dasselbe gelte auch für den Flieder und andere blühende Stauden. Beim Rasen rät der SchlöBer-Mann zum wöchentlichen Schnitt und täglichem Wässern von etwa einer halben Stunde. „Der Rasen bleibt so grün und dicht, ohne dass Löwenzahn und Klee sich ausbreiten können.“ Auch Hecken sollten ab und an beschnitten werden.

Und noch ein kleiner Tipp für alle Vogelfreunde: Vogelhäuschen reinigen und die gefiederten Freunde im Sommer mit leichtem Streufutter locken. Für die warmen Tage auch immer eine Schale mit Wasser aufstellen. So ist immer etwas los im heimischen Paradies! Viel Spaß beim Urlaub im eigenen Garten!



SchlöBer bietet viel Inspiration für den eigenen Garten.



## FÜRS BUNTE PARADIES

Blühender Zechenpark, neue Paradiesgärten und die prächtige Gartenanlage des Klosters Kamp: Die wohl schönsten Blumen- und Pflanzenbeete können Gartenfans seit Anfang Mai auf der Landesgartenschau in Kamp-Lintfort bewundern. An der Gestaltung des 40 Hektar großen Ausstellungsgeländes beteiligte sich auch ENNI Stadt & Service mit seinen Azubis. Die angehenden Landschaftsgärtner übernahmen die größeren Erd- und Pflasterarbeiten für den Mustergarten der Wir4-Städte (Kamp-Lintfort, Neukirchen-Vluyn, Rheinberg und Moers) auf einem Areal von 320 Quadratmetern. Sie schachteten die Erde aus, verlegten Wasserleitungen und brachten die Schotter-schicht auf. Azubis aus dem Straßenbau pflasterten später die Flächen. Bis Oktober präsentieren Aussteller hier die aktuellen Trends des modernen Gartenbaus. Den dazugehörigen Pavillon nutzen auch die Wirtschaftsförderung der Wir4-Städte und ihre Partner für kleine Events. Auch ENNI will sich hier präsentieren. [www.kamp-lintfort2020.de](http://www.kamp-lintfort2020.de)



**WIR SUCHEN:  
DEN SCHÖNSTEN GARTEN**

Wer hat das bunteste Blumen- und Pflanzenparadies im ganzen ENNI-Land? Den für uns schönsten Garten werden wir in der nächsten Ausgabe vorstellen! Und dazu eine Auswahl anderer toller Gartenbilder! Schicken Sie uns einfach ein Foto Ihres Prachtgartens bis zum 30. Juni 2020 per Post oder Mail an:

ENNI Energie & Umwelt  
Niederrhein GmbH  
Unternehmenskommunikation  
Uerdinger Str. 31, 47441 Moers

[magazin@enni.de](mailto:magazin@enni.de)

Betreff: Schönster Garten

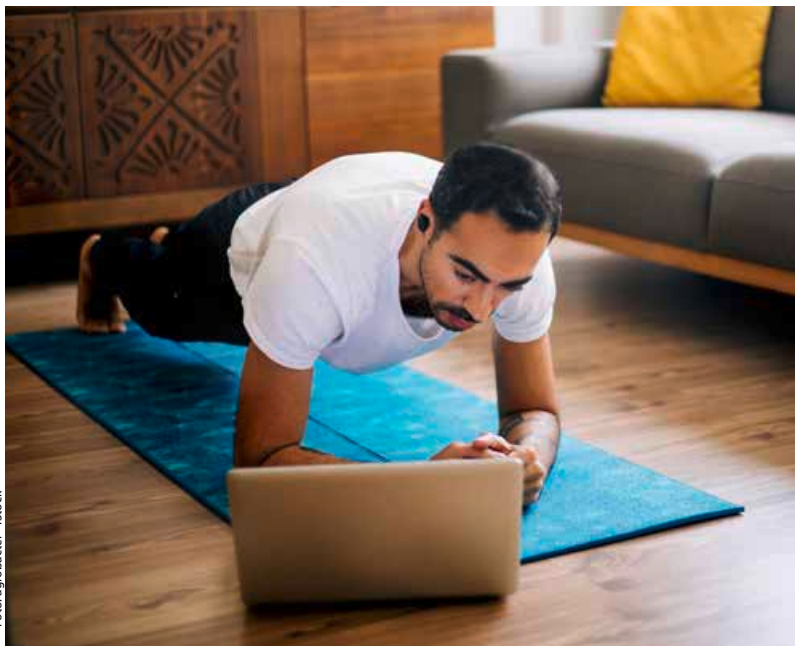


Foto: agnobarrier - iStock



Foto: Przemyslaw Gdak - iStock

Trends in diesen Zeiten: Workouts in den eigenen vier Wänden und Ausdauersport an der frischen Luft. Der Pfiffi darf mit.

# FIT UND GESUND

Wer sich bewegt, hält nicht nur seinen Körper fit, sondern tut auch etwas für seine Seele und sein Immunsystem. Gerade in diesen Zeiten. Bewegung oder Sport sollte man dabei bewusst in seinen Alltag einbauen.

## DIE WELTGESUNDHEITSORGANISATION (WHO)

empfiehlt mindestens 150 Minuten moderaten Sport pro Woche wie etwa Radfahren, Laufen oder Schwimmen. Die Alternative sind 75 Minuten kräftiger Intensiv-Sport mit Joggen oder Workouts.

Für eine bessere Gesundheit sollte man das Pensum verdoppeln. Also, nichts wie ran! Allerdings empfehlen Forscher beim Outdoor-Sport wie Joggen oder Radfahren in Corona-Zeiten besondere Abstandsregeln wegen der Tröpfchenwolke, die Sportler beim Atmen ausstoßen. Experten raten: Je schneller unterwegs, desto größer muss der Abstand sein. Nach einer aktuellen Studie aus den Niederlanden sollten Spaziergänger fünf Meter und Jogger zehn Meter auf Distanz gehen, Radfahrer sogar 20 Meter.

## WORKOUTS IM WOHNZIMMER

Wem die Laufstrecken und Spazierwege daher draußen zu voll sind, kann auch mit Workouts im Wohnzimmer am offenen Fenster, im eigenen Garten oder auf dem Balkon seinen Bewegungslevel erreichen. Anleitung und Unterstützung für die Fitness – indoor wie outdoor – liefern jede Menge Apps und Online-Programme.

Sechs Apps, die von Experten am häufigsten empfohlen werden, stellen wir Ihnen vor:

**Pumatrac** ist eine komplett kostenfreie App von Puma, orientiert sich an Trainingsvorlieben, bietet viele verschiedene Videos mit Workouts. Internationale Trainer machen die Übungen vor, mit Sprachansage. Der Lauf-Tracker misst Zeit, Entfernung, Tempo und verbrannte Kalorien.

**Freelatics** bündelt Trainings-, Ernährungs- und Mindset-Tipps und ist daher besonders vielseitig. Die Trainingsangebote sind unkompliziert, basieren auf Eigengewicht-Übungen. Die Workouts von fünf bis 30 Minuten passen in jeden Alltag. Nur die Basis-Version ist kostenlos.

**Asana Rebel** ist die Yoga-App eines Start-ups aus Berlin, geeignet für alle, die sich gern mit Yoga fit halten. Videos gibt es für alle Ansprüche mit Sprachansage. Zum Reinschnuppern in die App gibt es sechs kostenlose Workouts. Wer mehr will, muss ein Monats- oder Jahresabo abschließen.

**Seven – 7 Minuten Workout** –, der Name der App aus Schweden ist Programm: sieben Monate lang jeden Tag sieben Minuten Kurzzeittraining, das alle Muskelpartien beansprucht. Man braucht lediglich einen Stuhl und eine Wand. Auch hier ist nur die Schnupperversion kostenlos.

Running, besser bekannt als **Runtastic**, ist eine der beliebtesten und bekanntesten Apps für Ausdauersportler. Die App zeichnet die Dauer des Trainings, absolvierte Höhen und Distanzen sowie Tempo und verbrannte Kalorien auf. Auch hier ist nur das Standardprogramm kostenlos.

**Runkeeper** ist ebenfalls etwas für Outdoor-Fans mit Ausdauer für verschiedene Sportarten: Radfahren, Laufen, Wandern, Skifahren, Skaten etc. Je nach Anspruch und Fitnesslevel bieten sich verschiedene Trainings an. Neben Gratisangeboten gibt es Jahresabos ab etwa 40 Euro.

# DIGITALER, SCHNELLER, KUNDENNÄHER

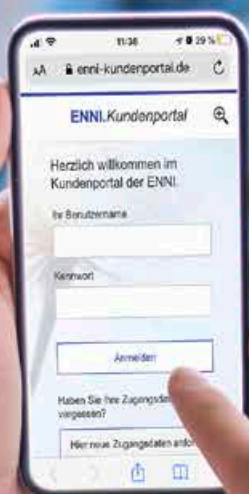


Foto: Adobe Stock - Halfpoint



Foto: stockfour - iStock

## **KUNDEN WERBEN KUNDEN**

Neue Kunden werben und von attraktiven Prämien profitieren – das geht auch ganz einfach online. In dem Online-Antrag zum Abschluss eines neuen Strom- oder Gasvertrags gibt es ein Feld, in dem der Neukunde den Werber angeben kann. Dieser erhält dann pro geworbenem Stromkunden 50 Euro und pro geworbenem Gaskunden 100 Euro als Dankeschön.



Die genauen Voraussetzungen,  
die für die Prämie erfüllt sein müssen, gibt es auf  
[www.enni.de/services/kunden-werben-kunden](http://www.enni.de/services/kunden-werben-kunden)



Mit dem Onlineportal hält ENNI den **Kontakt zu ihren Kunden** – jederzeit! Und auch im Hintergrund stellt sich die Unternehmensgruppe zunehmend digital auf.

#### WO BEFINDET SICH DAS ENNI-KUNDENZENTRUM?

Antwort: überall! „Gerade in der Corona-Krise hat unser ENNI-Kundenportal noch einmal ganz deutlich seine Stärken gezeigt“, findet Robert Burkhardt, Leiter ENNI-Vertriebssteuerung. Denn selbst, wenn die stationären Kundenzentren geschlossen sind, ist die „Online-Filiale“ geöffnet – 24 Stunden am Tag, sieben Tage in der Woche. „Per heimischem PC oder digitalem Endgerät wie Smartphone und Tablet können die Kunden jederzeit zu allen Fragen rund um ihre Energieversorgung selber aktiv werden oder zu uns Kontakt aufnehmen“, so Burkhardt.

#### DAS KOMPLETTE ENNI-ANGEBOT IM INTERNET

Im Kundenportal haben die ENNI-Kunden ohne Ansteckungsgefahr alle Möglichkeiten, die sie auch im persönlichen Kontakt hätten. Abschläge anpassen, Bankverbindung und andere persönliche Daten ändern oder Verträge, Rechnungen und weitere Dokumente einsehen – alles ist bequem vom heimischen Sofa aus möglich. Und wie hoch wird wohl die nächste Stromrechnung?

„Auch eine Rechnungssimulation anhand des persönlichen Verbrauchs lässt sich ganz einfach selbst erstellen“, so Burkhardt. Weitere Angebote wie PV-Anlagen über ENNI-Sonnenstrom, eine neue Heizung per ENNI-Sorgloswärme oder eine Ladebox fürs Elektrofahrzeug gibt es zudem wie gewohnt über den Produktkonfigurator auf der ENNI-Homepage.

#### KUNDENPORTAL BEREITS LÄNGER IM AUFWIND

Die Corona-Pandemie beschleunigt dabei lediglich eine Entwicklung, die schon lange vor der Krise begonnen hatte. „Ende des vergangenen Jahres haben wir bereits mit dem Kundenportal einen großen Sprung gemacht“, so Robert Burkhardt. Mehr als 30.000 Nutzer verzeichnet das Portal inzwischen – Tendenz steigend. Das entspricht fast einem Fünftel der Energiekunden. Für viele gehört das Portal zum erwarteten Leistungsspektrum eines modernen Energieversorgers. „Der Kundenkontakt ist auf diese Weise schneller, effizienter und umweltschonender“, erklärt Robert Burkhardt. „Das wird von vielen Kunden geschätzt.“

Selbstverständlich weiß er aber auch, dass es Kunden gibt, die das Online-Angebot scheuen. „Wer keinen Internetzugang hat oder aus anderen nachvollziehbaren Gründen nicht ins Portal möchte, braucht sich keine Sorgen zu machen“, so Burkhardt. „Mit unseren Kundenzentren und der Telefonhotline bieten wir auch Alternativlösungen. Schließlich hat die Nähe zu unseren Kunden bei uns höchste Priorität.“

#### DIGITALISIERUNG LÄUFT AUCH IM HINTERGRUND

Das Kundenportal und das verbesserte Online-Angebot sind die eine, sichtbare Seite der Medaille. Die andere Seite ist ein Transformationsprozess, den ENNI derzeit

durchläuft. „Wir haben im vergangenen Jahr erhoben, wie viel Papierakten wir im Unternehmen haben. Dann haben wir entschieden, welche davon in Papierform erhalten bleiben, welche wir entsorgen und welche wir digitalisieren“, erklärt Christof Schidlovski, Projektleiter des internen Digitalisierungsprojektes.

ENNI wird so immer papierloser, was ein Ziel des Digitalisierungsprojektes ist. Schidlovski: „Mit allen Abteilungsleitern haben wir Interviews geführt, welche Prozesse und Prozesselemente künftig digitalisiert werden können. So entstand ein Grobkonzept zur Digitalisierung, das wir seit diesem Jahr umsetzen und im kommenden Jahr abschließen.“

#### SCHNELLERE ABLÄUFE, MEHR ÜBERSICHT

Das Ziel der Digitalisierung sind schnellere Abläufe. „Es macht einen Unterschied, ob ein Papierformular von Schreibtisch zu Schreibtisch weitergereicht wird oder alle betroffenen Abteilungen digital darauf zugreifen können“, so Schidlovski. „Der digitale Ablauf geht auf jeden Fall schneller, ohne dass die Qualität leidet.“ Möglichkeiten dafür gebe es viele – vom rein internen Vorgang wie einem Dienstreisantrag bis zum Hausanschlussprozess, bei dem letztlich der Kunde von mehr Schnelligkeit profitiert. „Ein weiterer Vorteil der Digitalisierung ist, dass alle Mitarbeiter jederzeit von jedem Ort auf die Dokumente zugreifen können, die sie für ihre Arbeit benötigen“, erklärt Christof Schidlovski weiter. „Während der Corona-Krise arbeiten viele ENNI-Mitarbeiter im Homeoffice. Das funktioniert bereits sehr gut.“ Die Digitalisierung beschäftigt die ENNI aber auch weiterhin. „Die Digitalisierung wird uns dauerhaft begleiten, allein schon aufgrund neuer technischer Möglichkeiten, die wir heute noch gar nicht kennen“, so Schidlovski. „Die ENNI wird sich daher fortlaufend digital weiterentwickeln.“

*„Gerade in der Corona-Krise zeigt unser ENNI-Kundenportal seine Stärken.“* Robert Burkhardt

*Mit dem ENNI-Kundenportal bleiben alle Verbrauchsdaten stets im Blick.*



# ICE, ICE, BABY

Ihr Kühlschrank hat unentwegt **Heißhunger auf Strom**? Keine Angst, Sie müssen den frischen Fisch nicht in Salz einlegen, um Kosten zu sparen. Mit unseren Tipps und Kniffen ist das große Energiefressen ganz einfach gegessen.

## COOLER TYP



Achten Sie bei der Anschaffung eines Neugeräts auf die Energieklasse: A+++ ist die sparsamste. Tauen Sie Ihren Kühlschrank regelmäßig ab. Schon eine fünf Millimeter dicke Eisschicht im Gefrierfach erhöht den Stromverbrauch um etwa 30 Prozent. Wer Platz im Keller hat, stellt dort ein Gefriergerät auf und verzichtet auf die Kühl-Gefrier-Kombination. Durch die niedrige Umgebungstemperatur verbraucht das Gerät weniger Strom. Wählen Sie zudem die passende Größe: beim Kühlschrank reicht ein Volumen von 100 bis 160 Litern für einen Ein- bis Zweipersonenhaushalt aus.

*In die Mitte des Kühlschranks sollten Sie Milchprodukte stellen. Joghurt, Quark, Milch oder Käse. Auch vegane Alternativen wie Tofu gehören hierher.*

*Auf der untersten Ablage ist es am kältesten. Hier gehören leicht verderbliche Lebensmittel hin wie Fleisch, Fisch oder Wurst.*

## ALTE LIEBE ROSTET NICHT?

Ihr Kühlschrank pfeift schon aus dem letzten Kühlakku? Legen Sie sich ein neues Gerät zu. Die sind um ein Vielfaches sparsamer. Laut Öko-Institut aus Freiburg lohnt sich der Austausch eines zehn bis 15 Jahre alten Geräts auf jeden Fall. Schon nach ein, zwei Jahren hat Ihr Neuer die Energie kompensiert, die für die Herstellung nötig war.

## GIB MIR KALTES!



Tauen Sie Lebensmittel im Kühlschrank statt bei Zimmertemperatur auf. Das Gefriergut gibt seine Kälte an das Gerät ab, der Kühlbedarf sinkt. Im Winter können Sie auch Tetrapaks oder nicht ganz gefüllte Flaschen nach draußen auf die Fensterbank stellen und einfrieren lassen. Wenn Sie die Eispacks dann in den Kühlschrank stellen, nehmen Sie diesem einiges an Arbeit ab.



## RICHTIG EINSORTIERT

Was gehört wohin? Alle Tipps zur richtigen Kühlschrankbefüllung: → [mehr.fyi/kuehlschrank](https://www.fyi.de/kuehlschrank)

## AUF GUTE NACHBARSCHAFT

Kühlschränke mögen es kalt: Je niedriger die Umgebungstemperatur, desto sparsamer arbeiten sie. Wärmeerzeugende Geräte wie Herd, Waschmaschine, Geschirrspüler oder Heizung sind darum keine guten Nachbarn. Anders verhält es sich im Inneren Ihres Kühlgeräts: 7 Grad Celsius (°C) im Kühlteil sind absolut ausreichend und sparen gegenüber einer Temperatur von 5 °C schon bis zu 12 Prozent an Strom ein. Im Gefrierfach sind -18 °C optimal.

## EINMAL AUFFÜLLEN, BITTE!

Es klingt paradox, aber je voller der Kühlschrank ist, desto sparsamer läuft er. Das liegt daran, dass sich beim Öffnen der Tür die Luft im Gerät schnell erwärmt. Die gekühlten Lebensmittel hingegen halten die Kälte besser. Stellen Sie darum lieber noch Getränke in den Kühlschrank, anstatt ihn halb voll zu lassen. Und: Öffnen Sie die Türen immer nur kurz, damit möglichst wenig warme Luft in den Kühlschrank dringt.

Als Solarpark in der Stadt ist Moers-Vinn ein Leuchtturmprojekt.



Fotos: Jörg Parsack/Mathieu

## ENNI GRÜNE WELT

Die **Umwelt-Projekte** der ENNI Energie & Umwelt begeistern Stadt und Land gleichermaßen. Erneut machte die EnergieAgentur.NRW einen ENNI-Solarpark zum Vorzeigeprojekt.

**NÖRDLICH DER A40**, direkt an der Anschlussstelle Moers-Zentrum, erstreckt sich ein Meer aus blauen Solarzellen über eine Fläche von 44.000 Quadratmetern. Für jeden Bürger tagtäglich erlebbar. 10.000 Module sind es genau. Die Solaranlage in Moers-Vinn – im Oktober 2019 ist sie offiziell eröffnet worden – liegt quasi mitten in der Stadt. „Das ist schon etwas Besonderes, so in unmittelbarer Nähe zu den Kunden“, erklärt Jörn Rademacher, stellvertretender Abteilungsleiter Netzbetriebe der ENNI Energie & Umwelt und Projektleiter des neuen Solarparks. In der Regel finde man Sonnenkraftwerke weit entfernt von den Städten, irgendwo neben der Autobahn. Diese einzigartige Lage erkannten auch die Experten der EnergieAgentur.NRW. Anfang des Jahres nahmen sie den Solarpark Moers-Vinn im Rahmen der KlimaExpo.NRW in die Referenzliste regenerativer Vorzeigeprojekte auf. Nach dem Sonnenkraftwerk in der Neukirchen-Vluyner Dong ist es nun schon die zweite grüne Anlage von ENNI auf dieser Liste. „Wir sind schon ein wenig stolz, dass unser Engagement überregional so viel

Anerkennung erfährt“, sagt Rademacher. Außerdem bestätigt die Auszeichnung erneut die auf regenerative Themen ausgerichtete Produktionsstrategie des Energieversorgers.

### KONSEQUENTE STRATEGIE SEIT 2010

„Bereits 2010 haben wir mit den ersten Photovoltaik-Anlagen auf Dächern begonnen“, erinnert sich Rademacher. Mittlerweile erzeugt ENNI 35 Prozent des Stroms über regenerative Anlagen: Zu diesen gehören neben dem Solarpark in Moers-Vinn, dem Solarpark Mühlenfeld nahe der Halde Norddeutschland in Neukirchen-Vluyne sowie 39 Photovoltaik-Anlagen – überwiegend auf Dächern öffentlicher Gebäude – auch die lokalen Windparks in Kohlenhuck und in Repelen. Darüber hinaus betreibt ENNI ein Biomassekraftwerk auf dem Eurotec-Gelände in Uftorf, das Wärme und Strom erzeugt.

### 50 PROZENT ÖKOSTROM IN 2030

Der neue Solarpark in Moers-Vinn erzeugt mit 3.800 Kilowatt Leistung 3,7 Millionen Kilowattstunden Strom im Jahr. „Das reicht für



Foto: JAL/ASCA



ENNI-Aufsichtsratsvorsitzender Volker Marschmann, Bürgermeister Christoph Fleischhauer und ENNI-Geschäftsführer Dr. Kai Gerhard Steinbrich nahmen den Solarpark symbolisch in Betrieb.

1.100 Einfamilienhäuser“, so Rademacher. Die CO<sub>2</sub>-Einsparung durch die Anlage liege bei 2.200 Tonnen pro Jahr. Doch damit nicht genug. Das nächste Projekt steckt bereits in der Pipeline. Die Bundesnetzagentur hat den Zuschlag schon erteilt. „Auf einem ehemaligen Nato-Gelände in Xanten wollen wir im kommenden Jahr einen Solarpark mit noch mehr Power errichten“, so Rademacher. Seine Leistung: 4,3 Megawatt. 1.300 Einfamilienhäuser könnte der Park versorgen. „Unsere Vision ist es, innerhalb der nächsten fünf Jahre mindestens zwei Solarparks zu errichten.“ Denn das Ziel ist genauso ehrgeizig wie vorbildlich: 2030 will ENNI die Hälfte des Stroms umweltfreundlich erzeugen.

# ARBEIT IM VERBORGENEN

In Moers-Kapellen hat ENNI einen Regenwasserkanal saniert, ohne dabei die Anwohner übermäßig zu belasten.





Die Lichterkette wird nach dem Aufstellen durch den Inliner gezogen und härtet ihn mit UV-Licht aus.



Frank Vasen (links) hat die Baumaßnahme für die ENNI begleitet. Der neue Kanal passte vor dem Einbau noch in eine Kiste (rechts). Es handelt sich dabei um einen mit Harz getränkten Glasfaserschlauch.



Fotos: Jörg Parick-Mathieu

Durch die Kanalschächte geht es zur Baustelle.

**WAR DA WAS?** Es stimmt schon: Einige Wochen lang standen ein paar Halteverbotschilder und Montagefahrzeuge in der Dorsterfeldstraße in Moers-Kapellen. Doch dass hier ein Kanal saniert wurde? Das kennen die Anwohner anders! Als ENNI vor ein paar Jahren den Abwasserkanal erneuerte, grub das Unternehmen die Straße auf, am Regenwasserkanal verlief der „Eingriff“ diesmal grabenlos im sogenannten Inliner-Verfahren. „Dabei wird ein harzgetränkter Glasfaserschlauch in den bestehenden Kanal eingezogen, per Luftdruck aufgeblasen und mit UV-Licht ausgehärtet“, berichtet Frank Vasen, der die Arbeiten vonseiten der ENNI betreut hat. Der Gewebeschlauch verzahnt sich dabei mit den bestehenden Kanalwänden und ist nach dem Aushärten so stabil, dass sogar das alte Kanalrohr wegfallen könnte. Das Verfahren ist schneller und günstiger als die konventionelle Vorgehensweise mit Bagger und Co. Frank Vasen: „Den größten Vorteil spüren allerdings die Anwohner. Statt einer monatelangen Straßensperrung waren lediglich im Bereich der Schächte, von denen aus die Firma SKS gearbeitet hat, Halteverbotschilder aufgestellt. Der Verkehr konnte nahezu unbehindert weiterfließen.“

#### VOR- UND NACHARBEITEN DAUERTE AM LÄNGSTEN

Die Monteure der beauftragten Firma SKS gelangten über die Schächte, die sich auf der Straße befinden, an ihren Arbeitsplatz. Damit die Kanalsanierung reibungslos vorantreiben konnte, waren umfangreiche Vorarbeiten notwendig. Per Kanal-TV erfassten sie den Zustand des Kanals, führten Reinigungsarbeiten und die Vorbereitung des Baugrunds durch.

„Die Kanalwände müssen vollkommen glatt sein“, weiß Frank Vasen. Die sorgfältige Vorarbeit nahm daher einiges an Zeit in Anspruch. Das Einziehen des Glasfaserschlauchs

in den rund 340 Meter langen Kanalabschnitt hingegen war eine Sache von wenigen Stunden, die sich in Etappen auf ein paar Tage verteilten. Vasen: „Der Inliner hat eine Wandstärke von etwa 4,2 Millimetern bei diesem Durchmesser und war vom Werk aus mit dem Harz getränkt.“ Die Monteure mussten den Schlauch lediglich in den Kanal einziehen, dann pumpten sie ihn mit einem Druck von 500 Millibar auf. Anschließend kam eine Lichterkette zum Einsatz, die genau auf den Durchmesser des Kanalschlauchs eingestellt wurde. UV-Lampen sorgten für die Aushärtung des Harzes. „Nachdem der Inliner eingezogen war, wurden die einzelnen Hausanschlüsse aufgefräst“, erklärt Vasen. Am Montagetag zu 60 Prozent, damit Regenwasser von den einzelnen Grundstücken direkt abfließen konnte. In den folgenden Wochen kümmerten sich die Monteure dann um jeden einzelnen Anschluss im Detail – erneut per moderner Robotertechnik. Sie frästen den vollen Durchmesser auf und schlossen die Grundstücksanschlussleitungen an den neuen Kanal an. „Das Fräsen hörte man natürlich“, sagt Frank Vasen. Mit dem normalen Baulärm einer Großbaustelle sei es allerdings nicht vergleichbar.

#### WIESO DANN NICHT IMMER SO?

Das Inliner-Verfahren gibt es seit rund 50 Jahren. Seit einigen Jahren ist es als „Anerkannte Regel der Technik“ im Bauwesen als Standard etabliert. Es eignet sich allerdings nicht für jede Baustelle. „Wenn der Kanal größere Schäden wie ein Gegengefälle aufweist oder der Kanaldurchmesser sich ändern muss, können wir nicht grabenlos arbeiten“, so Frank Vasen. Aber: „Wir werden in Zukunft das Inliner-Verfahren und die konventionelle Bauweise häufiger kombinieren, um die Belastung für Anwohner so gering wie möglich zu halten.“

# GEMEINSAM DURCH DIE KRISE



Icon: flaticon.com/Freepik

Während der Kontaktsperre gingen die Studentin Betül Solmaz und der Schüler Nick Potschka für Risikogruppen einkaufen. Gemäß dem Grundsatz „**Nicht Reden, sondern machen**“ haben die beiden in der Corona-Krise gezeigt, wie leicht gesellschaftliches Engagement sein kann.

## EIN ANGEBOT FÜR DIE ÄLTEREN NACHBARN

„Für meine Großtante übernehme ich ohnehin viele Einkäufe und Arbeiten im Garten“, erzählt Nick Potschka. „Da habe ich mir überlegt, wie andere Leute das während der Kontaktsperre wohl handhaben.“ Kurzerhand ging der Schüler zu den älteren Nachbarn und bot seine Hilfe an. Zudem postete er sein Hilfsangebot bei Facebook. Nick Potschka: „Es haben sich daraufhin viele gemeldet, die auch mithelfen wollten.“ Diejenigen, die die Hilfe in Anspruch nehmen, stellen eine Tasche mit Einkaufsliste und Geld gut zwei Meter vor die Haustür. Hier bringt Nick sie nach dem Einkauf gefüllt wieder hin. So werden alle Abstandsregeln beachtet. Rund vier Stunden nimmt das Engagement pro Woche etwa in Anspruch. Kein Problem, da die Schulen zu und die von dort gestellten Aufgaben überschaubar sind. Wer Hilfe sucht, sollte in die sozialen Medien schauen, findet Nick Potschka: „Auf Facebook gibt es ganz viele Hilfsangebote.“



Fotos: Jörg Parsick-Mathieu

## KRANKENFAHRDIENST ALS EINKAUFSDIENST

Studentin Betül Solmaz arbeitet neben dem Studium im Rahmen eines Minijobs beim Krankenfahrdienst Erya. „Mein Chef hatte die Idee, hilfsbedürftige Menschen mit einem Einkaufsservice zu unterstützen.“ Der Fahrdienst ist rund um die Uhr erreichbar, dienstags und donnerstags ab 15 Uhr wird dann eingekauft. Dazu holen die Fahrer des Fahrdienstes den Einkaufszettel von den Kunden, strecken das Geld für den Einkauf vor und rechnen dann anhand des Kassenzettels ab. „Die Hygienemaßnahmen sind dabei sehr streng“, berichtet Betül, die selbst als Einkäuferin unterwegs ist. Mundschutz und Handschuhe, die vor und nach dem Einkauf gewechselt werden, gehören dazu. Pro Kunde und Einkauf investiert sie rund eine Stunde neben ihrer normalen Arbeitszeit. „Die Leute sind sehr dankbar für das Angebot“, freut sich Betül, die im Übrigen wie alle ihre Kollegen eventuelle Trinkgelder von den Kunden für wohltätige Zwecke spendet.



## VERSCHOBEN, NICHT AUFGEHOBEN

Der ENNI Zukunftstag sollte Anfang Juni Schülerinnen und Schüler aus Moers, Neukirchen-Vluyn, Rheinberg und Uedem für erneuerbare Energien begeistern. Diese Zeitplanung ist durch die Corona-Pandemie nicht mehr möglich. Doch aufgeschoben heißt nicht aufgehoben: ENNI hält an dem Tag fest und sucht einen neuen Termin, bei dem die Klassen im Solarpark Mühlenfeld ein breit gefächertes Erlebnisprogramm vorfinden. Wann das ist, gibt ENNI rechtzeitig bekannt.



Foto: Jörg Panick-Mathieu

Ladeinfrastruktur

# FÜR DIE LUST AUFS E-MOBIL

**WER SEIN AUTO** nicht laden kann, verzichtet lieber auf den Umstieg auf Elektroantrieb. Das will ENNI Energie & Umwelt jetzt ändern: durch einen flächendeckenden Ausbau der Ladeinfrastruktur in Moers und Neukirchen-Vluyn. Bereits im November nahm der Energieversorger zusätzlich zu den drei bestehenden öffentlichen Ladesäulen – zwei in Moers und eine in Neukirchen-Vluyn – eine Ladesäule mit zwei Ladepunkten à 22 Kilowatt am Sportpark Rheinkamp und eine am Freizeit-

bad Solimare in Betrieb. Elf weitere Standorte sollen im Laufe des Jahres in Moers und drei weitere in Neukirchen-Vluyn folgen. An den öffentlichen Stationen können Autofahrer Ökostrom tanken. Über die kostenlose App echarge+ wickeln sie die Bezahlung ab. Darüber hinaus bietet ENNI Hauseigentümern und Firmen Komplettlösungen für eigene Ladestationen an. Wenn der Kunde zusätzlich ENNI-Ökostrom bezieht, gibt es 100 Euro Prämie obendrauf.

Sauberkeit in der Stadt

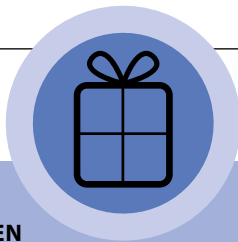
# KAMPF DER KIPPE

**WIDER DEN ZIGARETTENSTUMMEL IM RINNSTEIN:** Denis Zierdt, der Kümmerer für die Stadtsauberkeit in Moers, hat einem der schlimmsten „Auswüchse“ des wilden Mülls den Kampf angesagt – den Zigarettenkippen. Sie sind nicht nur giftig und schlecht von gepflasterten Böden zu kratzen, sondern sie verrotten auch erst nach fünf bis zehn Jahren und geben in dieser Zeit schädliche Chemikalien in den Boden ab. Gemeinsam mit Mitarbeitern des Ordnungsamtes wird Denis Zierdt deshalb Raucher darauf hinweisen, wie sie ihre Kippen richtig entsorgen, und auf die hohe Dichte in Moers an Papierkörben mit integriertem Aschenbecher aufmerksam machen. Geplant ist unter anderem, in der Fußgängerzone und auf Wochenmärkten unterwegs zu sein – so wie es die Maßnahmen zur Eindämmung von Corona zulassen.



Foto: PLAINVIEW - iStock

## RÄTSELHAFT



### 1. LESEN

Nach der Lektüre des ENNI-Magazins fällt Ihnen die Antwort auf unsere Preisfrage leicht.

### 2. ANTWORTEN

Wie viele Nutzer hat das ENNI-Kundenportal aktuell?

**Die Gewinner der letzten Ausgabe:** Den Gutschein für die 90-minütige Ernährungsberatung bei Kensho (1. Preis) hat Margret Färcher gewonnen. Über die Karten für Hagen Rether (2. Preis) kann sich Reinhard Kleinelütz freuen, obwohl sich die Veranstaltung aufgrund der Corona-Pandemie leider verschiebt. Das wasserdichte LIFE BEE Fitness-Armband (3. bis 5. Preis) erhielten Manfred Jung, Dieter Franken und Andrea Fischer. Herzlichen Glückwunsch!

### 3. GEWINNEN



**1. PREIS:**  
Home-Fitness-Set von BLACKROLL® für sportlichen Ausgleich zu Hause.



**2. PREIS:**  
Ein Weber-Grillbesteck, bestehend aus Grillzange, Spieß und Wender.



**3.-5. PREIS:**  
Je ein Buch „Trick 17 – Garten & Balkon“.



### WIE? WOHN? BIS WANN?

Schicken Sie uns die Antwort auf unsere Rätselfrage per Postkarte oder E-Mail bis spätestens 6. Juli 2020.

#### PER POST

ENNI Energie & Umwelt  
Niederrhein GmbH,  
Unternehmenskommunikation  
Uerdinger Str. 31, 47441 Moers

#### PER MAIL

magazin@enni.de  
Betreff: Preisrätsel



#### MOBIL

Einfach QR-Code mit dem Smartphone scannen und die Antwort mailen.

Die Teilnahme über Teilnahme- und Eintragungsdienste oder Gewinnspielvereine, automatisierte Teilnahmen sowie Mehrfachteilnahmen sind ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



**SEIT 09.05.2020**  
**AUTOKINO IN MOERS**

Foto: Jewelby - iStock



# „FILM AB“ MIT ENNI

Wie wäre es mal wieder mit einem Kinobesuch? Mit dem **ENNI-Autokino Moers** auf dem Parkplatz des ENNI Sportparks Rheinkamp ist nichts leichter als das – wobei alle Kontaktbeschränkungen zuverlässig gewahrt bleiben.

**NOCH BIS MINDESTENS** Sonntag, 7. Juni, heißt es „Film ab“ im ENNI-Autokino Moers. Täglich startet die Vorstellung um 19.30 Uhr, am Wochenende gibt es noch einen zusätzlichen Nachmittagstermin um 15.30 Uhr. „Wir wollen den Moerserinnen und Moersern trotz Kontaktsperre eine Möglichkeit zur Unterhaltung geben“, erklärt Michael Birr von der MoersMarketing GmbH, der das Autokino mit den Sponsoren organisiert hat. „Daher zeigen wir eine ganze Reihe beliebter Blockbuster, bei denen für die ganze Familie etwas dabei ist.“

## PROGRAMM FÜR DIE GANZE FAMILIE

Auf dem Programm stehen unter anderem „Jumanji“, „Joker“, „Avengers Endgame“, „Bohemian Rhapsody“, „Toystory“ oder „Der Junge muss an die frische Luft“. Für ungetrübten

Kinogenuss sorgt eine 50 Quadratmeter große LED-Wand. Bis zu 120 Autos können davor Platz finden. Um den Kontaktbeschränkungen gerecht zu werden, gibt es die Eintrittskarten ausschließlich im Vorverkauf als Online-Tickets. Die gastronomische Versorgung stellt der ENNI Sportpark Rheinkamp sicher, ebenfalls nur nach Vorbestellung. Michael Birr: „Natürlich sind auf dem Gelände auch Toiletten vorhanden. Allerdings sind diese eher für den Notfall vorgesehen.“ Kontakte auf dem Gelände und das Aussteigen aus dem Wagen sollen so gering wie möglich gehalten werden, geöffnete Cabriodächer sind generell verboten.



Weitere Informationen zum Programm und Online-Tickets gibt es unter [www.enni-autokino.de](http://www.enni-autokino.de)

## VERANSTALTUNGEN

Die dynamische Lage rund um die Corona-Pandemie macht eine langfristige Planung von Veranstaltungen aktuell unmöglich. Bitte beachten Sie unseren Online-Terminkalender, um auf dem neuesten Stand zu sein:



[www.enni.de](http://www.enni.de)